



Sammlung Theaterzettel

Die Schachmaschine

Reynolds, Frederick

1836-07-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

302

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 26. Juli, 1836.

Die Schmaschine.

Lustspiel in 4 Abtheilungen, von Beck.

Baron Kink	Herr Stein
Baronin, seine Gemahlin	Frau v. Busch
Zulie von Wangen, seine Nichte	Mlle. Kinkel
Sophie von Hasfeld, seine Mündel	Mlle. Hildebrandt
Herr von Ruf, der ältere	*
Herr von Ruf, der jüngere, sein Neffe	**
Graf Balken	Herr Schramm
Wendheim, sein Stiefbruder	Herr Pirscher
von Salden, Assessor	Herr v. Heidewaldt
Frey, des jüngern Ruf Kammerdiener	Herr Keutter
Flucht, des Grafen Kammerdiener	Herr Hasfeld
Kammermädchen der Frau von Kink	Mlle. Diebl
Diener des Baron Kink	Herr Kebr
Träger	Herr Alexander
	Herr Würzbach

* Herr Catterfeld, als Gast.

** Herr Dobritz, vom K. Hoftheater in Stuttgart —
zweite Gastrolle.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 8 Uhr.

Beurlaubt: Hr. Ferrmann. — Hr. Kühn. — Hr. Grua.

Donnerstag, den 28. Juli, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des Herrn Föppel): „Templer und Jüdin.“ Große Oper von Marschner. Herr Föppel — Bois Guilbert.

Freitag, den 29. Juli: „Der leichtsinnige Lügner.“ Lustspiel von Schmitt. Herr Dobritz — Felix. — — „Tran, schau, wem.“ Lustspiel von Schall. Herr Dobritz — Graf.